

Technisches Merkblatt

Metylan segura®

I. Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Enthält hochwertige Methylcellulose mit Kunstharz und klebeverstärkenden Zusätzen

Verwendungszweck:

Spezialkleister zum extra sicheren Tapezieren von überstreichbaren Tapetenarten und in Feuchträumen

Metylan segura® klebt sicher:

- Standardrauhfaser
- spezielle Rauhfasertypen (z.B. Erfurt Nr. 70, 79, 80)
- überstreichbare Strukturtapeten
- geprägte Vlieswaren
- Renoviervlies zur Rissüberbrückung und Wandgestaltung, wie z.B. Marburg Patentvlies oder Erfurt Trendvlies
- Glasgewebe

Verpackungsgröße:

Pakete zu 500 g

Versandeinheit:

MXS10 = Versandschachtel mit 10 Paketen zu je 500 g

II. Besondere Eigenschaften

- Extra sicher durch Henkel - MCX-Technologie mit Saugfähigkeits-Regulator
- Sehr hohe Klebkraft
- Ideale Grundierung für stark saugende Untergründe
- keine offenen Nähte bei richtiger Verarbeitung
- Schnell gebrauchsfertig
- Sehr hohe Feuchtfestigkeit beim Überstreichen oder in Feuchträumen
- Zeit- und kraftsparende Verarbeitung im Tapeziergerät
- Wandauftrag bei dimensionsstabilen Tapeten z.B. Vliestapeten mit Spritzgerät oder Streichroller möglich
- Lange offene Zeit
- Optimale Kleisterverteilung
- Transparent auftrocknend
- Lange Korrigierbarkeit

Technische Daten

Schüttgewicht:

530-630 g/Liter.

Löslichkeit:

In ca. 15 Minuten in kaltem Wasser.

Dichte (spez. Gewicht) des fertigen Klebstoff-Ansatzes:

Ca. 1,0 g/cm³

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter +15°C verarbeiten.

Verdünnung:

Metylan segura® nach dem Anrühren unverdünnt verarbeiten.

Offene Zeit:

Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen: bis zu 40 Minuten

Verbrauch:

Der Verbrauch beträgt je nach Art des zu verklebenden Materials 200-300 g/m².

Ansatz und Ergiebigkeit:

Siehe Tabelle.

Aussehen des fertigen Klebstoffes:

Weiß. Transparent auftrocknend

pH-Wert der wässrigen Lösung:

Im neutralen Bereich (um pH=7).

Beständigkeit der Klebungen:

Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen.

Ansatz und Ergiebigkeit:

Wandbekleidung	Ansatz	Packungsinhalt in Liter Wasser	Reichweite für ca. m ²	für ca. Rollen
Grundieren/Vorkleistern	1:20	10	60	----
Rauhfaser/ überstr. Strukturtapeten	1:11	5,5	30	1 1/2
Geprägte Vlieswaren/ RenovierMies	1:10	5	20-25	4 - 5/ 1 - 2*
Glasgewebe	1:8	4	20	-----

* Reichweite für Rollenmaß: 20x0,75 m

III. Verarbeitungstechnische Hinweise

Untergründe:

Untergründe müssen glatt, trocken, sauber, gleichmäßig saug- und tragfähig sein.

Renovierung:

Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie Tapeten mit Metylan Aktiv Tapeten Ablöser vorher entfernen. Tragfähige, stark saugende Untergründe z.B. mit Metylan segura® grundieren, reguliert gleichzeitig optimal die Saugfähigkeit des Untergrundes. Stark saugende Untergründe sind zu erkennen durch einen Wassertest. Geben Sie Wasser mit der Bürste auf die Wand. Starke Saugfähigkeit erkennen Sie an schneller Dunkelfärbung. Raue Untergründe mit Metylan GI Glätt- und Füllspachtel innen glätten. Alte sandende Putze mit wasserbasiertem Metylan Tapezier- & Tiefgrund grundieren.

Ansetzen des Kleisters:

Metylan segura® vollständig und zügig unter kräftigem Rühren mit Rührstab oder -flügel in **kalt**es Wasser einrühren und noch etwa 2 Minuten intensiv weiterrühren. Die Packung beim Einschütten dicht über das Wasser halten. Ein portionsweises Ansetzen ist nicht möglich. Nach 15 Minuten noch mal kräftig durchschlagen. Metylan segura® ist jetzt gebrauchsfertig.

Auftrag:

Auf die Tapetenrückseite mit Tapeziergerät oder -bürste. Wandauftrag bei Glasgewebe oder dimensionsstabilen Tapetenarten wie z.B. Vliestapeten mit dem Streichroller möglich.

Verarbeitung:

a) Rauhfaser/überstreichbare Strukturtapeten:

Metylan segura® im Verhältnis 1:11 ansetzen. Gleichmäßiger Auftrag mit Tapeziergerät oder -bürste auf Tapetenrückseite. Nach ausreichender Weichzeit von mind. 10 Minuten die Tapetenbahnen verkleben und mit einem geeignetem Werkzeug andrücken. Bahnen nicht überweichen lassen. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknungszeit (mind. 12 Stunden) erfolgen.

b) geprägte Vlieswaren:

Metylan segura® im Verhältnis 1:10 ansetzen. Die geprägte Vliesware kann ohne Weichzeit verklebt werden. In der Wandklebetechnik wird der Kleister gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen und die Bahnen trocken in das noch feuchte Klebstoffbett eingelegt. Die geprägte Vliesware lotrecht auf Stoß verkleben. Das Andrücken erfolgt mit Gummirolle oder Tapezierbürste. Geprägte Vlieswaren sind restlos trocken abziehbar.

c) Verarbeitung von Renoviervlies/Unterlagsstoffen aus glattem Vlies zur Rissüberbrückung und Wandgestaltung (wie z.B. Erfurt Trendvlies, Marburg Patentvlies):

Metylan segura® im Verhältnis 1:10 ansetzen. Die Unterlagsstoffe aus glattem Vlies können ohne Weichzeit verklebt werden. In der Wandklebetechnik wird der Kleister gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen und die Bahnen trocken in das noch feuchte Klebstoffbett eingelegt. Die Unterlagsstoffe aus glattem Vlies lotrecht auf Stoß verkleben. Das Andrücken erfolgt mit Gummirolle oder Tapezier-spachtel.

Hinweis: Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit V und bei strukturierten Untergründen (wie z.B. überstrichenes Glasgewebe) Metylan Ovalit P als Klebstoff verwenden (siehe Technisches Merkblatt Metylan Ovalit V; Metylan Ovalit P).

d) Glasgewebe:

Metylan segura® im Verhältnis 1:8 ansetzen. Metylan segura® in einer Breite von 1-2 Bahnen gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, die zugeschnittene Gewebbahn eingelegen und mit einem Tapezier-spachtel andrücken. Nachfolgende Bahnen auf Stoß verkleben. Die Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung (ca. 12 Stunden) erfolgen.

IV. Besondere Hinweise

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit kaltem Wasser.

Entfernen der Kleisterreste:

Kleisterreste von der Vorderseite sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abwaschen bzw. abtupfen.

Schutzmaßnahmen:

Nicht erforderlich.

Lagerung:

Pulver trocken aufbewahren.

Weitere Hinweise:

Die Verarbeitungshinweise der Tapetenhersteller und Tapeziergerätehersteller beachten.

Entsorgung:

- a) **Ausgehärtete Produktreste**
Hausmüll/hausmüllähnlicher Gewerbeabfall
- b) **Nicht ausgehärtete Produktreste**
über z. B. die kommunale Sammelstelle gesondert entsorgen. Den für größere Entsorgungsaufträge erforderlichen Abfallschlüssel teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.
- c) **Restentleerte Gebinde**
dem Altpapierrecycling oder der Wertstoffsammlung (z. B. gelbe Tonne/Sack) zuführen.

Telefon-Beratung:

(0211) 797-8272

Internet:

www.metylan.de

Neben den Angaben des Technischen Merkblattes sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen DIN/EN-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Die genannten Eigenschaften beruhen auf praktischen Erfahrungen und anwendungstechnischen Prüfungen. Die objektspezifischen Gegebenheiten sowie die richtige und damit erfolgreiche Anwendung unserer Produkte liegen außerhalb unseres Einflussbereiches, daher ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen.



Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel KGaA - Konsumenten-Klebstoffe Deutschland - 40191 Düsseldorf